

Produkteigenschaften – Technikblatt

VR X 46 NS ENTFETTUNGSKONZENTRAT	Art.-Nr.: 00 12 37
Anwendungsgebiete	<p>VR X 46 NS ist ein flüssiges, mild saures Reinigungskonzentrat zur speziellen Anwendung in Spritz- und Druckflutanlagen sowie unter bestimmten Bedingungen auch in Tauch- und Ultraschallreinigungsanlagen.</p> <p>VR X 46 NS wurde speziell zur Entfernung von Ziehölen, Ziehseifen und Trennmitteln auf Aluminium- und Edelstahlteilen entwickelt.</p> <p>VR X 46 NS zeichnet sich durch besonderes schaumarmes Verhalten und sehr gutes Demulgiervermögen aus.</p> <p>VR X 46 NS arbeitet im sauren pH-Wert Bereich, wodurch eine Aufhellung der Metalle, insbesondere des Aluminiums erreicht wird.</p> <p>VR X 46 NS enthält spezielle komplexierende Komponenten die für fleckenfreie Oberflächen nach der Reinigung sorgen.</p>
Korrosionsschutz	<p>VR X 46 NS enthält keine Korrosionsschutzmittel zur Vermeidung von Oxidationen auf korrosionsempfindlichen Oberflächen.</p>
Anwendungsweise	<p>Über geeignetes Dosiersystem (Zeittakt gesteuert, Mengen proportional) in die Reinigungsbäder injizieren.</p> <p>Konzentration: 0,5 – 3,0 % Temperatur: 50 – 80 °C Spritzdruck: 2 – 100 bar Einwirkzeit: 1 – 3 Minuten</p> <p>Je nach Qualitätsanforderungen an die gereinigten Teile sind zur vollständigen Entfernung von Rückständen alle benetzten Stellen ausreichend mit Wasser, VE Wasser oder destilliertem Wasser nachzuspülen.</p> <p>Bei Korrosionsempfindlichen Teilen muss in das letzte Spülbad ein Korrosionsschutzmittel dosiert werden.</p>
Materialverträglichkeit	<p>Edelstahl, Glas, Aluminium, PVC, PVDF, PP, PE, Keramik und bedingt für Buntmetalle.</p> <p>Achtung: VR X 46 NS darf nicht bei Materialien wie Stahl, Zink und Grauguss eingesetzt werden. Eine permanente Beaufschlagung von eventuell verbauten Aluminiumteilen der Reinigungsanlage mit der Anwendungslösung des Reinigers ist ebenfalls auszuschließen. Wenn möglich, sollten die betroffenen Anlagenteile durch andere Materialien ersetzt werden. Darüber hinaus können weitere Materialunverträglichkeiten nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Deshalb sollte vor der Verwendung probeweise ein Einsatz an einer unbedenklichen Stelle erfolgen.</p>

Produkteigenschaften – Technikblatt

Konzentrationsbestimmung	entsprechend der Titriervorschrift		
Physikalische und Chemische Eigenschaften			
Aussehen/Farbe	Leicht Trüb	Farblos	
Form	Flüssig		
Geruch	Charakteristisch		
Schaumverhalten <small>(unter Anwendungsbedingungen)</small>	Nicht schäumend		
Phosphate	Enthalten		
Dichte (20 °C) g/cm³	1,105 – 1,125		
Konzentration	1 % in H₂O dest.	3 % in H₂O dest.	5 % in H₂O dest.
pH-Wert (1 %, 20 °C)	2,4 – 3,0	Entfällt	Entfällt
Leitwert (1 %, 20 °C) mS/cm	1,45 – 1,95	3,2 – 3,8	4,8 – 5,6
p-Wert (ml)	4,5 ± 0,5 (1 % bei 10 ml Vorlage)		
m-Wert (ml)	Entfällt		
Lagerstabilität	+ 5 °C bis + 40 °C		
Biozidhinweis	Entfällt		
Gefahrstoffe	2-Hydroxypropan-1,2,3-tricarbonsäure / Reaktionsprodukt bestehend aus Phosphorsäuremonomethylester und Phosphorsäure und Phosphorsäuredimethylester (EG-Nummer 908-996-7) / Dioctyldimethylammoniumchlorid		
Gefahrensymbole			
	GEFAHR		
Besondere Hinweise	<p>Den Behälter stets mit dem Originalverschluss schließen und die Gebinde kühl und ohne Sonneneinstrahlung lagern. Niemals bereits entnommenes Produkt wieder in den Behälter zurück gießen.</p> <p>Vor der Verwendung sind unbedingt die Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt zu beachten!</p>		
Entsorgung	Entsorgung gemäß behördlichen Vorgaben, ggf. den Hersteller ansprechen.		

Hinweise über Vorsichtsmaßnahmen, Erste Hilfe sowie Lagerung entnehmen Sie bitte unseren Sicherheitsdatenblättern und unserer Betriebsanweisung. Die Angaben dieses Merkblattes entsprechen dem heutigen Stand unserer technischen Kenntnisse und Erfahrungen. Sie stellen keine Garantien dar, sondern sind vielmehr unverbindliche Rahmenangaben. Sie garantieren insbesondere keine bestimmten Eigenschaften oder keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck. Sie befreien den Verwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Anwendung unserer Produkte nicht von Prüfungen und entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind ggf. zu berücksichtigen.